

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 3 (1910)
Heft: 5

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

geboten, diese Frage in den Versammlungen noch einmal zu erörtern.

Hiermit sand den auch diese interessante Tagung ihr Ende. Die Delegierten wurden noch erucht, für guten Besuch des am 15. Mai in Bern stattfindenden allgemeinen schweizerischen Freidenkerkongresses zu wirten.

Mit Befriedigung über den guten Verlauf der Versammlung und in dem Gefühl, wieder etwas beigetragen zu haben zur Förderung unserer Ideen gingen die Delegierten auseinander.

Mögen Sie nun auch in ihrem engeren Wirkungskreis wieder weiter arbeiten und kämpfen für unsere gerechte Sache, für die Aufklärung und Bildung des ganzen Volkes.

Freidenkerverein Zürich. Unsere Mitglieder werden eingeladen, an der am Dienstag den 10. Mai stattfindenden außerordentlichen Generalversammlung im Lokal Restaurant „Sihlhof“, Stauffacherquai, 1. Etage, vollzählig zu erscheinen. Wichtige Themen und Wahlen.

Der Vorstand.

Uzwil. Ein für uns wichtiger Beschluss wurde an der letzten Hauptversammlung gefasst. Im Prinzip unserer Sache zugleich liegt es, der Kirche keine Rappen zusteuern zu lassen als moderner, d. h. wirklich geistig freier Mensch. Es geht denn obiger Beschluss, der einstimmig, ohne irgend gegenteilige Meinung gefasst wurde, auch da-

hin, den Rückzug aus der Kirche für unsere Mitglieder als obligatorische Pflicht festzulegen. Jedes Mitglied hat bis zur Erledigung dieser Sache eine Probemitgliedschaft von drei Monaten bei gleichen Rechten zu absolvieren. Kann das Mitglied nach dieser Zeit sich zu diesem Schritte nicht entschließen, so hört die Mitgliedschaft wieder auf.

Bis jetzt stehen nur noch vier Erklärungen aus und möchten unsere verehrten Mitglieder darauf hingewiesen sein.

Zugleich möchten wir aufmerksam machen, daß bezügliche Anfragen zu beantworten unter Präsident C. Kölisch, Flawil gerne bereit ist.

— „Eine ruchlose Tat,“ schrieben vorigen Monats eine Reihe katholischer Blätter, „sei in Tonschwil, St. Gallen, von Freidenkern aus benachbarter Gemeinde begangen worden.“

Wir müssen sagen, „eine ruchlose Verleumdung“ ist es.

Die erwähnte Feldkreuzbeschädigung ist weiter nichts als ein im jugendlichen Übermut ausgeführter Streich, der noch immer verziehen wurde. Ohne dem der Schule erst entlaufenen Knaben weiter nahezutreten, ist es ein Angehöriger der katholischen Kirche, die sich so gerne aller Moral rühmt. Wir wollen nur sehen, ob die anständigen Menschen vom „Fürstentüm“ bis zu den „Neuen Zürcher Nachrichten“ von dieser Richtigstellung Notiz nehmen.

G. R.

Ausland.

Wir möchten unsere Leser aufmerksam machen auf die letzte Nummer (3) des „Simplissimum“. Dieselbe enthält einen ausführlichen Bericht über die Gerichtsverhandlung gegen den Redakteur Gulbranson, den Bischof Seppeler von Rottenburg durch eine Zeichnung bekleidigt haben sollte.

Redaktionelle Mitteilung.

Unsere werten Mitarbeiter werden ersucht, Beiträge nur an die Adresse der Redaktion zu richten, ferner Rückporto beizulegen, falls irgendwelcher Anspruch auf Antwort oder Rücksendung des Manuskripts gemacht wird. Manuskripte bitte nur einseitig beschreiben! A. Altenhofer, Zürich V, Plattenstr. 19.

Herausgegeben v. Deutsch-schweizerischen Freidenkerbund.

Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III.

Postkonto VIII 964.

Erscheint monatlich. Einzelnummer 10 Fr.

Redaktion: A. Altenhofer, Zürich.

Druck von Congett & Cie., Zürich 3, Gartenhofstrasse 10

Empfehlenswerte Schriften:

Padre Jose Fernandez: Das heutige Spanien	Fr. 3.00
Prof. Forel: Die Rolle der Geheulei	60
: Die heile Sache	10.50
: Sexuelle Ethik	1.35
: Ethische und rechtliche Konflikte im Segelsport	1.35
: Leben und Tod	60
Dr. Garrel: 5 Beweise für die Nichtexistenz Gottes	50
Prof. Wahrmund: Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft	70
: Ultramontan	70
: Lehrfreiheit	1.35
3. Leute (ehem. kath. Geistl.): Das Sexualproblem uns die kath. Kirche	6.50
: Wahrheit vor Pilatus u. dem Staatsanwalt	80
G. Tschirn: Die Moral ohne Gott	40
Johannen: Gegen die Konfessionen	40
: Gott	1
Prof. Tschirn: Wissenschaft und Religion	60
Prof. G. Bleuler: Unbewusste Gemeinschaften	65
E. Vogtherr: Christentum und Krieg	30
Prof. Tschirn: Suprema lex oder die Religion des Gottesstaates	1
Prof. Döbel: Die Religion der Zukunft	15
Faure: Die Werte der Religion	20
Prof. Dreier: Die Petruslegende	1.25
W. Manasse: Lebensfragen	25
W. Ottwald: Die Einheit der physiko-chemischen Wissenschaften	40

Zu bezahlen gegen Voreinsendung des Betrag oder gegen Nachnahme durch die Geschäftsstelle der D. S. F. B., Webergasse 41, Zürich 3

Deutsch-schweiz. Freidenkerbund.

Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III

Es werden auch Einzelpersonen als Bundesmitglieder aufgenommen, insbesondere solche Gefüngnisfreunde, die an Orten wohnen, wo noch keine Verbandsvereine bestehen. Der jährliche Bundesbeitrag beträgt Fr. 4.— an Orten, wo keine bestehen, beträgt der Bundesbeitrag Fr. 6.— (wie der Vereinsbeitrag). Die Bundesmitglieder erhalten den „Freidenker“ und die sonstigen Publikationen des Bundes gratis zugesandt. Wer verlangt das Bundesstatut.

Angeschlossene Verbandsvereine:

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt bei sämtlichen Vereinen 50 Rp., für Frauen 25 Rp., inlusive freier Zustellung des „Freidenkers“. Anzahl: Zwanglose Zusammenkünfte jeden 2. Dienstag im Monat im Restaurant Selschößchen.

Arbon. Kassier: Kaspar Türrer, Hochwacht 589.

Baden. Präsident: Wilhelm Göhner, Weite 108, Basel. Präsident: Dr. H. H. Göhner, Friedensstraße 51. Sitzungen jeden 2. Mittwoch im Monat im Johanniterheim, Johannistorbad 48.

Bern. Präz.: Ernst Scherz, stud. phil., Marktgasse 2, IV. Diekenhofen. Vertrauensmann: Leo Ott, Basadingen.

Genf. (Monistenkreis). Präz.: H. Schäffer, 12 Abnenue Lucerna. Zusammenkünfte jeden Freitag Abend in der Drägerie de Neuchâtel, Place de 22 Cantons.

Lucern. Präzident: J. W. Bögl, Brunnhalde 1.

Neuenburg: Vertrauensmann: Fr. Kocha, rue du Sehon 10. Schaffhausen: H. Strähler, Präz., Feuerthalen.

St. Gallen. Präz.: F. Bonen, Rüttihüslistrasse 11, Lachen-Bontwil

Uzwil. Präzident: Curt Koelisch, Flawil.

Winterthur: Präz.: Otto Perner, Löb, Zürcherstr. 37. Zürich. Präz.: F. Bonnet, Zelgstrasse 7, Zürich 3.

Wir suchen allerorts

Kolportenre

zum Vertriebe unseres „Freidenkers“. Insbesondere bitten wir alle Gefüngnisfreunde, die in Fabriken arbeiten oder in gewerkschaftlichen und politischen Versammlungen vertreten, nach Möglichkeit den Vertrieb des „Freidenkers“ zu übernehmen. Bei jedem Bezug ist der Preis 6 Rp., bei Abonnement 6 Rp. pro Exemplar.

Verlag des „Freidenker“

Bebergasse 41, Zürich III.

Zur Anfertigung seiner

Schuhwaren

nach Maß, sowie geschäftsmässiger Reparaturen empfiehlt sich

H. Wurmöter, Schuhmacher, Bleicherweg 14, im

Hofe.

Alkoholfreies

Speise-Restaurant

Morgartenstr. 7, Zürich

(neben der Stadthalle)

Täglich frisches Gebäck

aller Art

Mittag- und Abendessen

von 80 Cts. an.

Den tit. Mitgliedern des F. V.

bestens empfohlen.

Höchst empfiehlt sich

B. Pärl-Gotschall.

Alhren

Ketten

Schuhmässchen

!! Reparaturen !!

Willy Hartmann

Zürich, Hechtpi. 1. Sonnenquai.

GEBROCHENER GÜSS

Leicht löhbar auf jeder Schmiede mit CASTOLIN

FEST wie gesunder Guss. KOSTET nur 1-3 cts. p. cm²

Allein fabrikant: WASSERMANN & CO LAUSANNE

Vegetarier-

Heim

Alkoholfreies

Restaurant

Zürich I, Sihlstrasse 26/28

(Edle Fußgasse)

Zählig große Auswahl in

frischen Gemüsen und Mehl-

speisen. Stets frisches Käse-

geback. Schönes, rauh-

freies Lokal. Damenzimmer.

Telephone 4667. 1) 12

Regenmäntel und Pelerinen

— für Herren und Damen —

Handsäcke :: Gamashen

Alpina-Trinkflaschen, Trinkbecher

Gummiladenwaren

H. Speider's Witwe, Zürich

Kuttigasse 19, mittlere Bahnhofstrasse

Zum Einheitspreis!

J. Naphtaly & Sohn

Nur Fr. Jeder Sacco-Anzug

35 Jeder Ueberzieher oder

Offiziersmantel

Hochzeits- u. Gesellschafts-Anzüge

zu 40, 42, 45, 55, 60 und 65 Fr.

von 88 bis 120 Brustumfang.

Hosen

5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, die beste und grösste 19 Fr.

Schlafrocke

von 15 bis 38 Fr., von 88 bis 124 Brustumfang.

Knaben-Anzüge

Grösse 1 von 6 Fr. an.

Burschen-Anzüge, Lismar, Ueber-

kleider

in grosser Auswahl.

Chaux-de-Fonds St. Imier

Kasino Tiefenbrunnen

Zürich V

Schöner schattiger Garten ... Prima Bier und gute Weine ... Gesellschaftsraum und Ballsaal

Es empfiehlt sich

Fritz Lehmann

Restaurant Feldhof

Ecke Birmensdorferstrasse-Webergasse

Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, reelle Weine, Hirzlimbäuer. — Den Mitgliedern des F. D. V. bestens empfohlen.

Es empfiehlt sich bestens

J. Vetter-Maier.

Prof. A. Forel: Leben und Tod.

Wir empfehlen obige vorzügliche Schrift zu dem Vorzugspreise von

60 Fr. statt 1 Fr.

Die Geschäftsstelle.

Grand Café Zürcherhof

Vornehmstes Familien-Café

Die bedeutendsten

Zeitung des In- und

Auslandes

liegen auf.

Es empfiehlt sich

15)

Willy Brandner.
